



Intel Verhaltenskodex

JANUAR 2019

Inhalt

Kompromisslose Integrität als Credo des Unternehmens	1
Unsere Werte	2
Eure/Ihre Verantwortung	3
Grundsätze des Kodex	3
Wir stellen Fragen und bringen Bedenken vor.	5
Wege, um Beratung zu suchen und Anliegen vorzubringen	5
Richtlinie gegen Vergeltungsmaßnahmen	6
Geschäfte ehrlich und mit Integrität tätigen.....	7
Bei der Geschäftstätigkeit klar und professionell kommunizieren	7
Umgang mit Kunden, Lieferanten, Wiederverkäufern und anderen Personen	7
Ein verantwortungsvoller Unternehmensbürger sein	8
Akkurate Finanzbuchhaltung und sonstige Aufzeichnungen erstellen.....	8
Gesetzestreu handeln	9
Kartellrecht	9
Bestechung und Antikorruption	10
Umwelt, Gesundheit und Sicherheit.....	10
Produktsicherheit	11
Einhaltung von Import- und Exportbestimmungen.....	11
Insiderhandel	11
Geistiges Eigentum	12
Datenschutz	13
Öffentliche Kommunikation	13
Andere fair behandeln.....	14
Offene, ehrliche Kommunikation	14
Gleiche Beschäftigungschancen und Vielfältigkeit	14
Keine Belästigung	14
Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit.....	15
Sicherheit	15
Gewalt am Arbeitsplatz.....	15
Im Interesse von Intel handeln und Interessenkonflikte vermeiden	16
Umgang mit Interessenkonflikten.....	16
Beispiele für Interessenkonflikte	16

Geschenke, Bewirtung, Unterhaltung und Reisekosten	18
Schutz der Vermögenswerte und vertraulichen Informationen.....	18
Schutz physischer Vermögenswerte	19
Vertrauliche Informationen schützen	19
Schutz von Warenzeichen und Marken	20
Intel repräsentieren	20
Genehmigungen und Verzichtserklärungen	20
Wichtige Hinweise	21
Glossar zum Verhaltenskodex	22

Kompromisslose Integrität als Credo des Unternehmens

Seit der Gründung von Intel zählen kompromisslose Integrität und Professionalität zu den Säulen des Geschäfts. Bei Intel gelten für jeden Bereich bestimmte Kernwerte und -grundsätze, die einzuhalten sind. Unser zukünftiges Wachstum hängt davon ab, dass jeder von uns diese Werte und Grundsätze versteht und stets die kompromisslose Integrität beweist, die das Fundament unseres Konzerns bildet.

Dieser Verhaltenskodex enthält die Standardrichtlinien für unsere Zusammenarbeit bei der Entwicklung und Lieferung unserer Produkte, beim Schutz der Werte von Intel und seiner Tochtergesellschaften und bei der Arbeit mit Kunden, Lieferanten, Distributoren und anderen Personen. Bei Intel ist jeder von uns verpflichtet, im Rahmen jeglicher mit Intel im Zusammenhang stehenden Geschäftstätigkeit diesen Kodex, unsere Beschäftigungsrichtlinien und sonstige relevanten Richtlinien einzuhalten.

Unsere Vision

Wenn es um intelligente und vernetzte Lösungen geht, ist Intel der beste Ansprechpartner.

Unsere Werte

Kundenorientierung

- Unseren Kunden, Lieferanten und Anteilseignern zuhören und antworten
- Gemeinsame Absichten und Erwartungen klar kommunizieren
- Innovative, konkurrenzfähige Produkte und Dienstleistungen anbieten
- Die Zusammenarbeit mit uns einfach machen
- Ein hohes Maß an Kundenservice bieten

Disziplin

- Unseren Betrieb mit Integrität und Professionalität ohne Kompromisse führen
- Sichere, saubere und verletzungsfreie Arbeitsplätze gewährleisten
- Verpflichtungen eingehen und einhalten
- Projekte angemessen planen, finanzieren und besetzen
- Unser Augenmerk auf Details legen
- Intel Informationen sicher aufbewahren

Qualität

- Die höchsten Exzellenzstandards einhalten
- Die richtigen Dinge richtig machen
- Fortwährend lernen, uns entwickeln und verbessern
- Stolz auf unsere Arbeit sein

Risikobereitschaft

- Annahme einer wachstumsorientierten Haltung bei allem was wir tun
- Innovation und kreatives Denken fördern
- Veränderungen annehmen und den Status quo in Frage stellen
- Alle Ideen und Ansichten zulassen
- Von Erfolg und Fehlern lernen
- Das Eingehen durchdachter Risiken fördern und honorieren

Ein integrativer, hervorragender Arbeitsplatz

- Schaffung eines integrativen Umfelds, in dem Vielfältigkeit gefördert wird
- Gleichbehandlung mit Würde und Respekt
- Offen und direkt sein
- Ein Arbeitsumfeld fördern, in dem unsere Mitarbeiter stets herausgefordert werden
- Als Team mit gegenseitigem Respekt und Vertrauen arbeiten
- Gewinnen und Spaß haben
- Erfolge anerkennen und honorieren
- Leistung fair und entschieden beurteilen
- Unserem jeweiligen Umfeld dienen

Ergebnisorientiert

- Hohe, konkurrenzfähige Ziele setzen
 - Ergebnisorientiert arbeiten
 - Verantwortung übernehmen
 - Probleme konstruktiv angehen und lösen
 - Perfekte Arbeit leisten
-

Eure/Ihre Verantwortung

Der Verhaltenskodex von Intel gilt für alle Mitarbeiter und definiert sowohl die Erwartungen hinsichtlich der Intel Corporation und ihrer Tochtergesellschaften (zusammengefasst als „Intel“) als auch unserer externen Aufsichtsratsmitglieder in Bezug auf deren im Zusammenhang mit Intel stehenden Aktivitäten. Der Verhaltenskodex gilt auch für unabhängige Vertragsnehmer, Berater, Lieferanten und andere Geschäftspartner von Intel; die Geschäftspartner von Intel können zwar restriktivere Richtlinien einsetzen, jedoch nicht unter weniger restriktiven Richtlinien arbeiten.

Einzelne Methoden der Beratung und der Meldung von ethikbezogenen Anliegen sowie andere Details und einzelne diesen Verhaltenskodex ergänzende Bestimmungen oder Richtlinien können je nach Unternehmen bzw. Land abweichen und unterliegen dem jeweiligen vor Ort geltenden Recht.

Den Mitarbeitern wird als zusätzliche Orientierungshilfe die Durchsicht der [häufig gestellten Fragen zum Verhaltenskodex](#) und anderer sachbezogener Ressourcen empfohlen. Bei Fragen zur Umsetzung dieses Verhaltenskodexes wenden Sie sich bitte an die Rechtsabteilung oder [Fragen Sie Ethics](#).

Jeder Mitarbeiter muss diesen Kodex lesen, verstehen und einhalten. Mitarbeiter, die gegen den Kodex verstoßen, werden disziplinarischen Maßnahmen unterzogen, die bis zur Kündigung ihres Arbeitsverhältnisses führen können. Verstöße gegen das Gesetz können zudem zivil- und strafrechtlich geahndet werden.

Grundsätze des Kodex

Dieser Kodex bestärkt die fünf Verhaltensgrundsätze von Intel:

- **Wir betreiben unser Geschäft mit Ehrlichkeit und mit Integrität.** Wir betreiben unser Geschäft mit kompromissloser Integrität und Professionalität und beweisen Ehrlichkeit und hohe ethische Standards bei allen unseren Geschäftstätigkeiten und behandeln unsere Kunden, Lieferanten, Wiederverkäufern und andere mit Fairness, Ehrlichkeit und gegenseitiger Achtung.
- **Wir folgen dem Sinn und dem Wortlaut des Gesetzes.** Wir tragen dafür Sorge, dass Geschäftsentscheidungen im Einklang mit allen geltenden Gesetzen und Verordnungen der zahlreichen Länder getroffen werden, in denen Intel geschäftlich tätig ist.
- **Wir behandeln einander fair.** Wir arbeiten als Team mit gegenseitigem Respekt und Vertrauen.
- **Wir handeln im besten Interesse von Intel und vermeiden Interessenkonflikte.** Wir vermeiden Situationen, in denen persönliche oder familiäre Interessen mit unserer Fähigkeit, verantwortungsbewusste Geschäftsentscheidungen im besten

Interesse von Intel zu treffen, in Konflikt treten oder sogar den Anschein eines solchen Konflikts erwecken.

- **Wir schützen die Vermögenswerte und die vertraulichen Informationen des Unternehmens.** Wir schützen den Wert der Vermögenswerte von Intel, einschließlich der physischen Vermögenswerte, der Rechte an geistigem Eigentum, vertraulicher Informationen, der Marken und des Namens sowie des Ansehens von Intel und der Vertraulichkeit der Informationen unserer Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter.

Wir stellen Fragen und bringen Bedenken vor.

Zur Unterstützung der Anstrengungen unseres Unternehmens bei der Aufrechterhaltung einer kompromisslosen Integrität und Professionalität im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, potenzielle Verstöße gegen Gesetze, den Kodex und sonstige Unternehmensrichtlinien zu melden.

Vorgesetzte und Mitarbeiter, die von einem potenziellen Verstoß gegen Gesetze, Verordnungen oder rechtliche Vorschriften von Intel Kenntnis erhalten, müssen dies unverzüglich der Rechts- oder Revisionsabteilung melden.

Wege, um Beratung zu suchen und Anliegen vorzubringen

Da in diesem Kodex nicht jede mögliche Situation beschrieben werden kann, sollten Sie um Rat bitten, wenn Sie in Bezug auf erforderliche Maßnahmen unsicher sind. Sie haben vielfältige Möglichkeiten, Fragen zu diesem Kodex zu stellen bzw. Anliegen vorzubringen:

- Gemäß der Intel „Open Door Guideline“ („Grundsatz der offenen Tür“) können Sie Fragen oder Anliegen zum Kodex jedem Ihrer Vorgesetzten stellen bzw. vorbringen, sei es Ihr direkter Vorgesetzter, ein Abteilungsleiter, ein Geschäftsführer eines Geschäftsbereichs oder jeder andere Vorgesetzte bis hin zum Executive Office;
- Mit Fragen oder Anliegen können Sie sich an interne Gruppen wenden, die auf die Handhabung dieser Fragen spezialisiert sind. Dazu gehören die Personalabteilung, Revisionsabteilung, Rechtsabteilung, Unternehmenssicherheit, Informationssicherheit oder Ihren Business Group oder Standort [Ethics & Compliance Business Champion](#);
- Richten Sie Ihre Fragen per E-Mail an ask.ethics@intel.com und
- Des Weiteren können Sie Anliegen im Zusammenhang mit Ethik, der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften oder der Sicherheit per Telefon oder online über das [Intel Ethics and Compliance Reporting Portal](#) vorbringen, das von einem Drittanbieter gehostet wird und über das Sie, soweit es gesetzmäßig zulässig ist, Anliegen anonym vorbringen können.

Für Mitarbeiter von Intel Tochtergesellschaften stehen u. U. noch weitere Möglichkeiten zur Verfügung, um Fragen zu stellen und Anliegen vorzubringen.

Bei anderen arbeitsrelevanten Anliegen kontaktieren Sie bitte die E-Mail-Adresse für vertrauliche Meldungen harassment.concerns@intel.com, [Get HR Help](#), den für Sie zuständigen Mitarbeiter der Personalabteilung oder [Employment, Labor & Benefits Legal \(ELB Legal\)](#).

Ein Mitarbeiter muss sich nicht ganz sicher sein bzgl. eines Anliegens, keinen Nachweis über ein Fehlverhalten haben oder genau wissen, dass ein Verstoß gegen den Verhaltenskodex, eine Richtlinie oder das Gesetz vorliegt, um ein Anliegen vorbringen zu können. Unabhängig davon, wie Sie ein

Anliegen vorbringen, nehmen wir alle Meldungen sehr ernst. Ein Intel Team prüft die Angelegenheit umgehend, um aufgrund der Ergebnisse zu entscheiden, welche Maßnahmen in Übereinstimmung mit dem geltenden Gesetz, dem Verhaltenskodex von Intel und anderen gültigen Unternehmensvorschriften angemessen sind.

Alle Mitarbeiter von Intel und seiner Tochtergesellschaften sind zur umfassenden Zusammenarbeit bei internen Untersuchungen verpflichtet, was auch die Bereitstellung wahrheitsgemäßer und vollständiger Informationen umfasst (außer wenn dies dazu führte, dass die Teilnahme des Mitarbeiters an sogenannten konzertierten Aktivitäten im Sinne des US-amerikanischen National Labor Relations Act offengelegt würde). Mitarbeiter, die dieser Verpflichtung nicht nachkommen, müssen gemäß der lokalen Gesetzgebung mit Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung rechnen. Bei Untersuchungen im Zusammenhang mit möglichen Verstößen gegen Bestimmungen des National Labor Relations Act ist die Mitwirkung der betreffenden Mitarbeiter erwünscht, erfolgt aber auf freiwilliger Basis.

Richtlinie gegen Vergeltungsmaßnahmen

Intel duldet keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben eventuelle Verstöße gegen das Gesetz, diesen Kodex oder andere Richtlinien und Verfahren des Konzerns melden oder Fragen zu bestimmten laufenden oder geplanten Verhaltensweisen stellen oder an internen Untersuchungen beteiligt sind. Zu den Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die eine Frage gestellt oder in gutem Glauben einen möglichen Verstoß des Verhaltenskodexes, der Unternehmensvorschriften oder des Gesetzes angesprochen haben, können unter anderem Degradierung, Versetzung oder Kündigung gehören. Mitarbeiter, die Vergeltungsmaßnahmen ergreifen oder versuchen Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen zu ergreifen, die in gutem Glauben ein Anliegen vorgebracht haben oder an einer internen Untersuchung teilnehmen, müssen mit Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung rechnen.

Jeder Mitarbeiter, der nach eigener Ansicht Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt ist, sollte sich umgehend an [ELB Legal](#) wenden.

Geschäfte ehrlich und mit Integrität tätigen

Zu unseren Kernwerten zählen kompromisslose Integrität und Professionalität bei unserer Geschäftstätigkeit. Wir setzen diesen Wert in die Praxis um, indem wir

- klar, mit Respekt und professionell kommunizieren,
- Kunden, Lieferanten, Wiederverkäufer und alle anderen Personen mit Fairness behandeln,
- als verantwortungsvoller Unternehmensbürger handeln, Menschenrechte respektieren und uns der Auswirkungen unseres geschäftlichen Handelns auf unsere Umgebung gewahr sind, und
- Finanzbücher und sonstige geschäftlichen Bücher und Aufzeichnungen wahrheitsgetreu führen.

Bei der Geschäftstätigkeit klar und professionell kommunizieren

Wir legen bei allen geschäftlichen Tätigkeiten Wert auf klare, akkurate und respektvolle Kommunikation. Zweideutige und unprofessionelle Kommunikation jeder Form, mündlich oder schriftlich, schadet Intel. Selbst wohlgemeinte Kommunikation kann fehlinterpretiert werden. Unter Kommunikation sind beispielsweise E-Mail, Präsentationsmaterial, Voicemail, Textmeldungen und SMS sowie der Inhalt auf Social Media und Websites zu verstehen.

Umgang mit Kunden, Lieferanten, Wiederverkäufern und anderen Personen

Grundlage des Erfolgs unseres Konzerns sind solide Beziehungen mit unseren Kunden, Lieferanten, Wiederverkäufern und anderen Personen, die auf gegenseitigem Respekt und Vertrauen basieren. Um diese guten Beziehungen zu erhalten, behandeln wir andere so, wie wir selbst behandelt werden möchten: mit Fairness, Ehrlichkeit und Respekt.

Bei unseren Marketingaktivitäten und in Gesprächen mit Kunden und Interessenten repräsentieren wir die Produkte und Dienstleistungen von Intel fair und wahrheitsgetreu.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie sich an alle geltenden Gesetze und Verordnungen, den Verhaltenskodex von Intel und die Prinzipien der Unternehmensverantwortung in Übereinstimmung mit dem RBA-Verhaltenskodex (Responsible Business Alliance) halten. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ihrer unmittelbaren Lieferkette die Verantwortung für diese Erwartungen auferlegen.

Unabhängige Auftragnehmer, Berater, Lieferanten, Wiederverkäufer und andere Geschäftspartner von Intel riskieren im Fall von Verstößen gegen diesen Kodex die Beendigung ihrer Geschäftsbeziehung mit Intel.

Im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung oder -tätigkeit mit der US-Regierung sind die Intel Mitarbeiter sowie andere im Namen von Intel auftretende Geschäftspartner verpflichtet, die in unserer Erklärung zu den betreffenden Konzernrichtlinien unter [Corporate Policy Statement: U.S. Government Business \(CPS\)](#) ausgeführten Auflagen einzuhalten.

Ein verantwortungsvoller Unternehmensbürger sein

Seit vielen Jahren verfügt Intel weltweit über den Ruf eines verantwortungsvollen Unternehmensbürgers oder Corporate Citizen. Für uns bedeutet Corporate Responsibility das Erzielen eines unternehmerischen Erfolgs auf eine solche Weise, die von der Achtung des Menschen und unseres Planeten geprägt ist und die Einhaltung der Werte und hohen Ethikstandards in unseren Grundsätzen zu den Menschenrechten sowie zu Umweltschutz und Sicherheit gewährleistet. Intel setzt sich als ein Vorreiter für die Förderung des Bildungswesens und die Weiterentwicklung der Kommunen ein, in denen wir leben und arbeiten.

Wie in unserem Corporate Responsibility Report ausgeführt, respektieren wir den Menschen und unseren Planeten und fordern jeden einzelnen unserer Mitarbeiter auf, beim Treffen von Entscheidungen die kurz- und langfristigen Folgen auf die Umwelt und die Gemeinschaft zu bedenken. Jede unserer Handlungen muss eine Bestätigung des über die Jahre aufgebauten Ansehens von Intel als weltweites Vorbild für ein ethisch und sozial verantwortliches Verhalten sein.

Akkurate Finanzbuchhaltung und sonstige Aufzeichnungen erstellen

Unsere Finanzbuchhaltung- und sonstigen Aufzeichnungen sind die Grundlage für unsere geschäftlichen Entscheidungen. Wir tragen dafür Verantwortung, dass die Buchhaltung und Aufzeichnungen von Intel den Betrieb und die Geschäftstätigkeit des Konzerns vollständig, fair, genau, zeitnah und nachvollziehbar widerspiegeln.

Jegliche im Zusammenhang mit unseren Arbeiten erforderlichen Unterlagen wie vertragliche Vereinbarungen, Zeitkonten und Spesenabrechnungen müssen genau, vollständig sein und ordnungsgemäß genehmigt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an einen direkten oder sonstigen Vorgesetzten. Melden Sie eventuell ungenaue Unterlagen bitte unverzüglich der Finanz- oder der Rechtsabteilung. Das Erstellen falscher Unterlagen unterstützen oder dulden wir unter keinen Umständen.

Wir beauftragen Wirtschaftsprüfer, um sicherzustellen, dass wir bei unseren Geschäftsaktivitäten und mit unseren Büchern und Aufzeichnungen die geltenden Grundsätze des Rechnungswesens einhalten. Mit diesen Wirtschaftsprüfern müssen wir zusammenarbeiten und gewährleisten, dass jeder unsere Mitarbeiter dasselbe tut.

Gesetzestreu handeln

Als globaler Konzern muss sich Intel an die Gesetze jedes einzelnen Landes halten, in dem seine Mitarbeiter tätig sind. Jeder von uns ist dafür verantwortlich, die geltenden Gesetze und Verordnungen zu kennen und umzusetzen.

Zudem müssen wir bei unserem Handeln darauf achten, den Sinn und Zweck dieser Gesetze und Verordnungen zu beachten. Sollten die Bestimmungen dieses Kodexes oder die Unternehmensrichtlinien von vor Ort geltenden Gesetzen oder Verordnungen abweichen, müssen wir uns stets an die höhere Instanz halten. Bitte wenden Sie sich an die Rechtsabteilung, wenn die Bestimmungen dieses Kodexes Ihrer Ansicht nach in Widerspruch zu lokalen Gesetzen stehen.

Sowohl für unseren Konzern als auch für die jeweiligen Mitarbeiter haben Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen schwerwiegende Konsequenzen. Wenden Sie sich daher bei Fragen zu diesen oder anderen rechtlichen Themen bitte an die Rechtsabteilung.

Zu den rechtlichen Themen, mit denen wir uns befassen müssen, zählen das Kartellrecht sowie Antikorruptions-, Umwelt-, Ein- und Ausfuhrgesetze, Verordnungen zum Insiderhandel, zu geistigem Eigentum, Datenschutz und öffentlicher Kommunikation.

Kartellrecht

Im Kartell- bzw. Wettbewerbsrecht ist festgelegt, wie ein Unternehmen sich im Markt zu verhalten hat. Das Kartellrecht fördert den Wettbewerb durch das Verbot unbilliger Handelsbeschränkungen. Die Bestimmungen des Kartellrechts geben ganz allgemein vor, wie Unternehmen mit Wettbewerbern, Kunden und Lieferanten umzugehen haben. Verstöße gegen das Kartellrecht sind ernst zu nehmen und können für Konzern und Mitarbeiter schwerwiegende strafrechtliche Konsequenzen haben.

In den Ländern, in denen wir tätig sind, sind wir bestrebt, in einen harten aber fairen Wettbewerb um unsere Lieferanten und Kunden zu treten.

Um die Bestimmungen des Kartellrechts einzuhalten, dürfen wir

- mit Wettbewerbern weder über Preise noch über Preisgestaltungsbedingungen noch über Produktionsumfang sprechen,
- Märkte oder Kunden nicht auf- oder zuteilen,
- mit Wettbewerbern nicht den Boykott eines anderen Unternehmens vereinbaren oder
- unangemessene Kauf- oder Verkaufsbedingungen stellen.

Die Bestimmungen und Standards von Intel in Bezug auf kartellrechtliche Themen sind in den Antitrust and Competition Law Worldwide Policy and Standards aufgeführt. Bei Fragen zu diesem Thema wenden Sie sich bitte an die Rechtsabteilung.

Im Umgang mit unseren Vertriebsgesellschaften müssen wir die Richtlinien von Intel zu Preisgestaltung und Merchandising genau einhalten. Weitere Informationen und Antworten zu bestimmten vor Ort geltenden Abläufen im Umgang mit Vertriebsgesellschaften erhalten Sie von den Zuständigen für Vertrieb und Marketing für die jeweiligen Gebiete.

Bestechung und Antikorruption

Intel untersagt strengstens jegliche Form der Bestechung. Die Intel Unternehmenspolitik beinhaltet, alle Anti-Korruptionsgesetze einzuhalten und alle Transaktionen in der Intel Buchführung akkurat festzuhalten. Keiner von uns darf unter irgendwelchen Umständen Bestechungs- oder Schmiergelder anbieten oder annehmen und Korruption in irgendeiner Weise unterstützen oder ermöglichen. In den Rechtssystemen vieler Länder gelten Schmiergeldzahlungen an Staatsbedienstete als Bestechung. Wir leisten keinerlei Schmiergeldzahlungen im Namen von Intel an Staatsbedienstete.

Intels Verbot bezüglich der Annahme, In-Aussicht-Stellung und Zahlung von Bestechungsgeldern gilt auch für Dritte, die Dienstleistungen anbieten oder im Namen von Intel auftreten, zum Beispiel Lieferanten, Beauftragte, Vertragsnehmer, Berater und Distributoren. Dritte, die unserer Meinung nach Bestechungsgelder im Zusammenhang mit Geschäftstätigkeiten anbieten, dürfen wir unter keinen Umständen beauftragen. Unsere Erwartungen an Dritte hinsichtlich der Bekämpfung der Korruption sind in unseren diesbezüglichen Richtlinien [Third Party Anti-Corruption Policy](#) (Richtlinie zur Korruptionsbekämpfung durch Drittanbieter) und [Gifts, Meals, Entertainment and Travel \(GMET\) Policy for Third Parties](#) (Richtlinie für Drittanbieter in Bezug auf Geschenke, Bewirtung, Einladungen und Reisekosten; GMET-Richtlinie) ausgeführt.

Wenden Sie sich vor dem geschäftlichen Umgang mit Regierungsbehörden bitte an die Rechtsabteilung, um sicherzustellen, dass Sie alle anwendbaren Regeln und Gesetze kennen. Holen Sie die erforderliche Genehmigung gemäß unserer weltweit geltenden Richtlinie zu Geschenken, Bewirtung, Einladungen und Reisekosten (GMET-Richtlinie) ein, bevor Sie einem Staatsbediensteten etwas Werthaltiges überlassen.

Umwelt, Gesundheit und Sicherheit

Unsere Betriebe, Geschäftspraxis und Produkte in der ganzen Welt unterliegen einer Reihe von Umweltgesetzen, -standards, -bedingungen und -richtlinien. Wir tragen dafür Verantwortung, diese zu verstehen und einzuhalten:

- sparsam mit Strom, Wasser, Rohstoffen und sonstigen natürlichen Ressourcen umzugehen,
- angemessen mit Material und Abfall umzugehen, und

- Umweltgenehmigungen und Bestimmungen hinsichtlich Gesundheit und Sicherheit einzuhalten.

Das Material für unsere Produkte setzen wir sorgsam ein und bemühen uns, den Einsatz von Gefahrenstoffen und die Auswirkungen unserer Fertigungstechnologien auf unsere Umwelt zu reduzieren bzw. zu minimieren.

Wir erwarten von unseren Zulieferern und anderen, dass sie alle geltenden Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und Standards bei ihren Aktivitäten erfüllen.

Produktsicherheit

Die Produktsicherheit hat bei Intel oberste Priorität. Intel nimmt jede Meldung über Bedenken zur Produktsicherheit sehr ernst. Jeder Mitarbeiter oder Lieferant bei Intel, der etwas über ein Sicherheitsproblem bei einem Intel Produkt erfährt, muss dieses umgehend unter productsafety@intel.com, über das [Intel Ethics and Compliance Reporting Portal](#) oder anderweitig wie in den Vorschriften bei Intel angewiesen melden.

Einhaltung von Import- und Exportbestimmungen

In jedem Land, in dem wir tätig sind, gelten Gesetze und Verordnungen für den Im- und Export. Viele davon beschränken bzw. verbieten die physische Auslieferung unserer Produkte oder den Transfer oder die elektronische Übermittlung von Software und Technologien an bestimmte Orte, Unternehmen oder Ausländer. In vielen Fällen schreibt das Gesetz den Erhalt von Ausfuhr- oder sonstigen behördlichen Genehmigungen für den Warenversand und die Software- und Technologieübermittlung vor.

Wir sind für die Einhaltung dieser Gesetze und Verordnungen verantwortlich. Daher müssen wir alle Waren verzollen und dürfen:

- Vorgänge nicht fortführen, nachdem wir von einem Verstoß oder wahrscheinlichen Verstoß Kenntnis erlangt haben;
- kontrollierte Software und Technologie nur dann übereignen, wenn die entsprechenden Genehmigungen eingeholt wurden; oder
- keine unangemessenen Geldwerte für Produkte und Dienstleistungen festlegen.

Verstöße – auch unbeabsichtigte – können hohe Bußgelder und Strafen, die Verweigerung von Ausfuhrgenehmigungen, den Verlust von Ausfuhrprivilegien und/oder Prüfungen und Verzögerungen beim Zoll zur Folge haben. Da diese Gesetze und Verordnungen komplex und in jedem Land anders sind, erhalten Sie von Intel Richtlinien und Schulungen zu diesen Themen.

Insiderhandel

In vielen Ländern gelten Gesetze gegen den Insiderhandel zur Einschränkung des Wertpapierhandels und anderer Aktivitäten durch Personen, die Kenntnis

von wesentlichen, nicht öffentlichen Informationen haben. Unter diese fallen diejenigen Arten von Informationen, die nicht öffentlich zugänglich sind und von einem vernünftigen Investor als wesentliche Faktoren bei Kauf- oder Verkaufsentscheidungen hinsichtlich Unternehmensanteilen erachtet werden können.

Mitarbeiter im Besitz wesentlicher, nicht öffentlicher Informationen über Intel oder andere Unternehmen dürfen

- mit Anteilen oder anderen Wertpapieren dieser Unternehmen nicht handeln und Finanztransaktionen in Bezug auf dieselben durchführen,
- diese Informationen nicht an Dritte weitergeben, die aufgrund dieser Informationen Anteile kaufen oder verkaufen könnten, oder
- diese Informationen nicht zum eigenen Vorteil oder zum persönlichen Vorteil anderer nutzen.

Wenn Sie üblicherweise Zugriff auf wesentliche, nicht öffentliche Informationen über Intel oder andere Unternehmen haben, müssen Sie Ihren Handel mit Wertpapieren besonders sorgfältig planen. Intel hat Richtlinien und Bestimmungen aufgestellt, die Sie bei der Planung von Transaktionen unter Einhaltung der Bestimmungen der Wertpapiergesetze unterstützen.

Direktoren und Direktorinnen, Manager und leitende Angestellte (Intel Corporation Stufe 10 und höher oder gleichwertige Stufen bei Tochtergesellschaften von Intel) dürfen nicht in Derivate von Intel Wertpapieren investieren (diese kaufen oder auf andere Weise empfangen oder verkaufen), z. B. Puts, Calls und Terminverträge, oder Leerverkäufe oder Short-Positionen (Positionen, die der Person Gewinne ermöglichen, wenn der Preis der Intel Aktien fällt) in Bezug auf Intel Wertpapiere tätigen. Ausnahmen dazu finden Sie in den Richtlinien von Intel zu derivativen Wertpapieren.

Geistiges Eigentum

Rechte an geistigem Eigentum sind entscheidend für den Schutz von Investitionen von Unternehmen und Personen in die Entwicklung von Produkten und Ideen. Wir schützen unser geistiges Eigentum und respektieren die Rechte an geistigem Eigentum anderer.

Wir kopieren, vervielfältigen oder übermitteln geschütztes Material, wie Texte, Kunstwerke, Musik, Videos, Fotografien, Filmclips und Software, nur mit den entsprechenden Genehmigungen bzw. Lizenzen.

Vertrauliche Informationen von Intel oder anderen nutzen wir ausschließlich für geschäftliche Zwecke und leiten sie nur an diejenigen weiter, die zum Erhalt berechtigt sind und von diesen Informationen Kenntnis haben müssen („need to know“). Selbst nach Beendigung unseres Anstellungsverhältnisses bei Intel schützen wir vertrauliche Informationen (von Intel oder anderen) und verwenden sie nicht und legen sie nicht gegenüber anderen offen, wenn wir dazu nicht befugt sind.

Zudem verlangen und fördern wir keine Nutzung oder Offenlegung geschützter oder vertraulicher Informationen durch andere, außer wenn diese eine entsprechende Genehmigung vom Eigentümer dieser Informationen haben.

Datenschutz

Viele Länder haben Datenschutzgesetze, die den richtigen Umgang mit personenbezogenen Daten regeln. Derartige Daten umfassen sämtliche personenbezogenen Informationen, wie E-Mail-Adresse, Postanschrift, Zahlungskarteninformationen oder staatliche Identifizierungsnummern.

Wir sind bestrebt, den berechtigten Erwartungen an den Datenschutz von jedem, mit dem wir geschäftlichen Umgang pflegen, also Kunden, Verbrauchern, Mitarbeitern und anderen, zu entsprechen. Zudem ist unserer Ansicht nach der verantwortungsvolle Umgang mit personenbezogenen Informationen ein wesentlicher Faktor, wenn wir das Vertrauen in unsere Marke, Produkte und Dienstleistungen erhalten wollen. Die Bedeutung, die der einzelne der Möglichkeit der Kontrolle der Sammlung und dem Umgang mit personenbezogenen Daten beimisst, erkennen wir an. Unsere Verpflichtung zum Datenschutz haben wir in den Bestimmungen zum Datenschutz bei Intel (Intel Privacy Principles und Intel Corporate Privacy Rules) und in Intels Grundsätzen zum Schutz persönlicher Daten (Intel's Philosophy on Protecting Personal Information) aufgezeigt und dargelegt.

Jeder einzelne Intel Mitarbeiter trägt Verantwortung dafür, unsere Bestimmungen zum Datenschutz und zur Informationssicherheit zu befolgen.

Bei Fragen oder Ungewissheiten wenden Sie sich bitte an die Rechtsabteilung oder ggf. an die für die Kontrolle der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zuständige Person.

Öffentliche Kommunikation

Als börsennotierter Konzern muss Intel eine Reihe von Auflagen bezüglich der öffentlichen Kommunikation mit Anlegern und der Öffentlichkeit erfüllen und für Transparenz auf den Finanzmärkten sorgen. Intel unterliegt besonderen Vorgaben für die Erstellung seiner Finanzberichte und -unterlagen, die der Konzern der U.S. Securities and Exchange Commission vorlegt, und bei sonstigen öffentlichen Mitteilungen.

Wenn die Erstellung dieser Berichte oder die Bereitstellung von Informationen für dieselben in Ihren Aufgabenbereich fällt, müssen Sie sicherstellen, dass sämtliche Angaben stets genau, zuverlässig und vollständig sind.

Zusätzlich dürfen nur bevollmächtigte Vertreter gegenüber den Medien oder Investoren für Intel öffentliche Erklärungen abgeben.

Wenn Sie von einem Reporter, Blogger, Analysten oder der Öffentlichkeit um einen Kommentar im Namen von Intel zu einem Thema gebeten werden, zu dem Sie von der Global Communications Group und vom Geschäftsführer

Ihrer Geschäftsgruppe nicht bevollmächtigt wurden, antworten Sie nicht. Verweisen Sie die Personen bitte an die [Global Communications Group](#) bzw. an die Rechtsabteilung.

Andere fair behandeln

Zu unseren Kernwerten gehört auch die Zusammenarbeit im Team mit Respekt und Vertrauen. Wir wollen offene, ehrliche Kommunikation fördern und unsere Mitarbeiter gegen Diskriminierung, Belästigung und nicht sichere Handlungen schützen.

Offene, ehrliche Kommunikation

Wir legen großen Wert auf die freie Äußerung von Gedanken, Ideen, Fragen und Anliegen. Wir halten unsere Mitarbeiter dazu an, arbeitsbezogene Themen oder Anliegen mit Hilfe der etablierten Prozesse vorzubringen, sobald sie dieser gewahr werden.

Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter, die Fragen stellen oder in gutem Glauben eventuelle Verstöße gegen das Gesetz, diesen Kodex oder andere Richtlinien melden, tolerieren wir nicht.

Gleiche Beschäftigungschancen und Vielfaltigkeit

Wir schätzen die Vielfalt unserer Belegschaft, unserer Kunden, Lieferanten und anderer Personengruppen. Wir bieten allen Bewerbern und Mitarbeitern gleiche Beschäftigungschancen. Wir diskriminieren andere nicht aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, religiöser Überzeugung, nationaler Herkunft, Abstammung, Alter, körperlicher oder geistiger Behinderung, gesundheitlichem Zustand, genetischen Informationen, Militär- und Kriegsversehrtenstatus, Familienstand, Schwangerschaft, Geschlecht, Aussehen, geschlechtlicher Identität, der sexuellen Orientierung oder aufgrund sonstiger Eigenschaften, die durch lokale Gesetze, Verordnungen oder Erlasse geschützt sind. Zudem sind wir bestrebt, Mitarbeitern und Bewerbern mit körperlichen Beeinträchtigungen gemäß den gesetzlichen Vorgaben entgegenzukommen.

Diese Grundsätze befolgen wir in sämtlichen Beschäftigungsbereichen, einschließlich Stellenausschreibungen, Einstellung, Weiterbildung, Beförderung, Vergütung, Boni, Versetzungen und Sozial- und Freizeitprogramme.

Keine Belästigung

Wir tragen Verantwortung dafür, dass in unseren Arbeitsbereichen keine Belästigung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, religiöser Überzeugung, nationaler Herkunft, Abstammung, Alter, körperlicher oder geistiger Behinderung, gesundheitlichem Zustand, genetischen Informationen, Militär- und Kriegsversehrtenstatus, Familienstand, Schwangerschaft, Geschlecht, Aussehen, geschlechtlicher Identität, der

sexuellen Orientierung oder aufgrund sonstiger Eigenschaften, die durch lokale Gesetze, Verordnungen oder Erlasse geschützt sind, stattfindet. Belästigung von Mitarbeitern durch Vorgesetzte und Kollegen tolerieren wir unter keinen Umständen und setzen uns ihr entschieden entgegen. Unsere Kollegen, Kunden und Lieferanten behandeln wir mit Würde und Respekt.

Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit

Für uns sind Menschenhandel, Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft sowie Sklavenarbeit inakzeptabel und wir haben uns dazu verpflichtet, solche Praktiken in unseren Betrieben und Lieferketten zu unterbinden. Der Verhaltenskodex und die Vorschriften bei Intel erlauben keine grobe oder unmenschliche Behandlung, darunter auch keine körperliche Züchtigung oder deren Androhung. Außerdem verbieten unsere Vorschriften jede Anstellung von Personen unter 16 Jahren für eine beliebige Position und den Einsatz von Mitarbeitern unter 18 Jahren zur Durchführung gefährlicher Arbeiten. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie diese Anforderungen erfüllen.

Sicherheit

Intel hat sich verpflichtet, den Mitarbeitern, Kunden, Anbietern, Auftragnehmern und anderen Personen in Objekten von Intel einen sicheren Arbeitsplatz bereitzustellen.

Wir halten die Gesetze, Standards und Richtlinien bezüglich Sicherheit ein, die für unseren Betrieb gelten. Eine vernünftige, sichere Praxis muss für jeden unserer Arbeitsplätze sichergestellt sein.

Zum Schutz unserer Mitarbeiter, der Öffentlichkeit und der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, erfolgen unsere Handlungen und die Fertigung unserer Produkte stets mit angemessenen Sicherheitsvorkehrungen.

Wir sind davon überzeugt, dass Verletzungen und Erkrankungen am Arbeitsplatz vermieden werden können. Wir vermitteln unsere Erwartungen und Safety Protokolle den Mitarbeitern und Lieferanten und erklären die potenziellen Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie die Auswirkungen bei Nichtbefolgung dieser Anforderungen. Wir verrichten keine Arbeit entgegen den geltenden Sicherheitsbestimmungen.

Gewalt am Arbeitsplatz

Im Einklang mit unserer Verpflichtung zur Gewährleistung der Sicherheit werden durch Intel keinerlei Drohungen, ungeachtet ihrer jeweiligen Art, explizit oder implizit, drohende Verhaltensweisen, Nachstellungen oder gewalttätige Handlungen toleriert. Wir nehmen jede Meldung in Bezug auf Drohungen und Gewalttätigkeiten ernst und prüfen die jeweilige Situation, um dann die erforderlichen Maßnahmen einzuleiten. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Richtlinien von Intel: [Workplace Threats and Violence guideline](#) (Richtlinien zu Drohungen und Gewalt am Arbeitsplatz).

Im Interesse von Intel handeln und Interessenkonflikte vermeiden

Wir versuchen jegliche Aktivität, die einen Interessenskonflikt mit Intel darstellt oder den Anschein eines Interessenskonflikts erweckt, zu vermeiden. Wir beteiligen uns nicht an Aktivitäten, die mit Intel im Wettbewerb stehen oder uns an der ordnungsgemäßen Ausführung unserer Pflichten und Verantwortlichkeiten gegenüber Intel hindern. Wir nutzen keine vertraulichen Unternehmensinformationen, Unternehmenswerte (außer wenn dies gemäß den [Electronic Communications Guideline](#) von Intel gestattet ist) oder unsere Rolle oder Stellung bei Intel zum eigenen Vorteil. Wir vermeiden Situationen, in denen persönliche Interessen, externe Geschäftsinteressen oder Familieninteressen mit unserer Fähigkeit, verantwortungsbewusste Geschäftsentscheidungen im besten Interesse von Intel zu treffen, in Konflikt treten oder den Anschein eines solchen Konflikts erwecken.

Umgang mit Interessenkonflikten

Alle Mitarbeiter müssen jeden Interessenskonflikt oder den Anschein eines Interessenskonflikts mit Intel schriftlich an Ihre Vorgesetzten melden; Direktoren und Führungskräfte können sich anstelle dessen dafür entscheiden, das Problem an den General Counsel, den Chief Compliance Officer oder das Board of Directors zu melden. Vorgesetzte oder andere berechnigte Personen, an die Meldungen gemacht werden, entscheiden gegebenenfalls in Absprache mit der Rechtsabteilung, ELB Legal, der Revisionsabteilung oder dem Board of Directors, ob tatsächlich ein Konflikt oder der Wahrnehmung nach ein Konflikt besteht und, wenn dem so ist, wie dieser gelöst werden kann. Der Mitarbeiter ist für das schriftliche Festhalten der Lösung verantwortlich. Neben diesen Anforderungen müssen Mitarbeiter, die an externen Geschäftstätigkeiten beteiligt sind, die [„Conducting Outside Business Guideline \(Richtlinie zur Durchführung externer Geschäftsaktivitäten\)“](#) befolgen. Sie sind verpflichtet, Interessenskonflikte zu melden; bei Nichtmeldung eines Konflikts oder wahrgenommenen Konflikts verstoßen Sie gegen diesen Kodex.

Beispiele für Interessenkonflikte

Die folgenden Situationen führen in der Regel zu Interessenkonflikten:

- Externe Geschäftsaktivitäten von Intel Mitarbeitern, die die Tätigkeit für Lieferanten, Wiederverkäufer oder Unternehmen umfassen, die entweder im Wettbewerb mit Intel stehen oder eine Geschäftsbeziehung mit Intel unterhalten
- Geschäftstätigkeiten, die nicht mit Intel in Verbindung stehen und uns daran hindern, unsere Tätigkeiten ordnungsgemäß auszuführen, beispielsweise das Ausführen von Geschäftstätigkeiten, die nicht mit Intel in Verbindung stehen, innerhalb der regulären Arbeitszeiten; die Verwendung vertraulicher Informationen oder Verfahren, die als

Mitarbeiter des Unternehmens erworben wurden; oder die Nutzung von Eigentum oder Geräten des Unternehmens für Geschäftstätigkeiten, die nicht mit Intel in Verbindung stehen (über einen angemessenen persönlichen Bedarf hinaus)

- Die Nutzung vertraulicher Informationen oder Verfahren, die während der Zeit als Unternehmensmitarbeiter erlangt wurden, zum eigenen Vorteil oder zum Schaden von Intel
- Mitarbeiter dürfen keine Dienstleistungen als persönlicher Berater für Hedgefonds oder andere professionelle Anleger durchführen. Ausnahmen erfordern stets die schriftliche Genehmigung durch den Finanzvorstand.
- Anbieten oder Annehmen von Geschenken, Bewirtung, Einladungen, Reisekosten oder anderen Vorteilen, die als Bestechung erachtet werden könnten;
- Der Austausch teurer oder aufwendiger persönlicher Geschenke oder Dienste zwischen Mitarbeitern und Vorgesetzten, die als Bevorzugung oder als versuchte Ausübung unangemessenen Einflusses betrachtet werden können
- Akzeptieren persönlicher Vorteile, die so interpretiert werden oder werden könnten, dass wir sie aufgrund unserer Funktion oder Betriebszugehörigkeit erhalten haben oder weil der Schenkende der Meinung ist, wir könnten ihm in Zukunft behilflich sein;
- Beteiligung an einer oder Einflussnahme auf eine Unternehmensentscheidung, durch die wir Vorteile für uns, für nahe Angehörige oder für andere uns nahestehende Personen erhalten könnten;
- Nutzung von Geschäftsmöglichkeiten, von denen wir mit Hilfe von Unternehmenseigentum oder -informationen oder aufgrund unserer Funktion Kenntnis erlangt haben und durch die wir Vorteile für uns, für nahe Angehörige oder für andere uns nahestehende Personen erhalten könnten;
- Geschäftsführungs-, Aufsichtsrats- oder Beteiligung an anderen beratenden Unternehmensgremien bei einem Wettbewerber oder einem Unternehmen, das geschäftlich mit Intel verbunden ist oder sein möchte, einschließlich Sponsorentätigkeit, oder der Besitz von bedeutenden Anteilen an solch einem Unternehmen, wodurch unsere Fähigkeit, im besten Sinne von Intel zu handeln, beeinträchtigt werden könnte
- Beteiligung an einer oder Einflussnahme auf eine Unternehmensentscheidung über die Einstellung eines Angehörigen oder über die Beaufsichtigung eines nahen Angehörigen oder einer anderen uns nahestehenden Person.

Geschenke, Bewirtung, Unterhaltung und Reisekosten

Der Austausch oder die Bereitstellung von Geschenken, Bewirtung, Unterhaltung und Reisen (gifts, meals, entertainment and travel, intern „GMET“ genannt) kann zu einem echten oder empfundenen Interessenkonflikt oder zu einer Situation führen, in der diese Ausgaben als Bestechung gemäß dem geltenden Recht und internationalen Standards angesehen werden können. Intel erwartet von seinen Mitarbeitern sowie von Dritten die Einhaltung der folgenden Grundsätze im Zusammenhang mit GMET:

- Wir halten die Anti-Korruptions-Gesetze ein.
- GMET muss einem legitimen Zweck dienen, zum Beispiel dem, ein Firmenprodukt, eine Position oder eine Dienstleistung zu bewerben, vorzustellen oder zu erklären.
- Durch GMET darf dem Empfänger keine Verpflichtung entstehen. Etwas von Wert wird weder angeboten, versprochen noch abgegeben mit der Absicht, den Empfänger im Interesse von Intel oder Ihres Unternehmens auf unlautere Weise bei einer Handlung oder Entscheidung zu beeinflussen, oder mit der Absicht, die Objektivität des Empfängers bei Geschäftsentscheidungen zu beeinträchtigen.
- GMET müssen offengelegt werden und transparent sein, sich in vernünftigem Rahmen bewegen, der geschäftlichen Beziehung und lokalen Gepflogenheiten angemessen sein und dürfen die Betroffenen nicht in Verlegenheit bringen.
- Alle im Auftrag von Intel bereitgestellten GMET müssen genau dokumentiert werden.
- GMET werden Staatsbediensteten (darunter Mitarbeiter von Regierungsbehörden, staatlichen Einrichtungen und Unternehmen im Staatsbesitz) nur unter gewissen Umständen und mit den entsprechenden Genehmigungen gewährt.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Richtlinie von Intel *Worldwide Business Gift, Meals, Entertainment, and Travel Policy (GMET)*. Bei Fragen und zusätzlichem Beratungsbedarf wenden Sie sich bitte an die Rechtsabteilung.

Schutz der Vermögenswerte und vertraulichen Informationen

Wir entwickeln und erhalten die Vermögenswerte für die Geschäftstätigkeit unseres Konzerns unter hohem Aufwand. Jeder von uns trägt Verantwortung für die Einhaltung aller Abläufe, die den Wert der Aktiva von Intel schützen, einschließlich physischer Vermögenswerte, Informationen, der Marken und des Namens und Ansehens von Intel sowie für den Schutz vertraulicher Informationen, die uns unsere Kunden und andere anvertraut haben.

Schutz physischer Vermögenswerte

Zu Intels physischen Vermögenswerten zählen Immobilien, Anlagen und Maschinen sowie Computer- und Kommunikationssysteme. In der Regel nutzen wir diese Vermögenswerte ausschließlich für geschäftliche Zwecke. Computer- und Kommunikationssysteme dürfen wir zudem in angemessenem Umfang für private Zwecke verwenden.

Um die physischen Vermögenswerte des Unternehmens gegen Diebstahl, Verlust, Beschädigung und Missbrauch, einschließlich nicht befugtem Zugriff, zu schützen, müssen wir die geltenden Sicherheits- und Nutzungsbestimmungen einhalten. Melden Sie Diebstahl, Verlust, Beschädigung oder Missbrauch physischer Vermögenswerte des Konzerns schnellstmöglich der Abteilung Unternehmenssicherheit.

Wir halten die Bestimmungen zum Schutz der Daten unserer Mitarbeiter ein; das bedeutet jedoch nicht, dass Schreibtische, Arbeitsplätze oder die Nutzung von Computern oder Telefonen privat oder vertraulich sind. Unter Einhaltung der vor Ort geltenden Gesetze und nach Absprache mit der Rechtsabteilung ist Intel berechtigt, die ein- und ausgehende Kommunikation sowie alle Geräteinformationen, wie die passwortgeschützte Kommunikation der Mitarbeiter, zu durchsuchen und zu kontrollieren.

Vertrauliche Informationen schützen

Vertrauliche Informationen sind wertvoll für Intel. Sie geben Intel einen Wettbewerbsvorteil, erhalten das Vertrauen unserer Kunden aufrecht und sichern den guten Ruf, auf dem Intel aufgebaut wurde. Zu den vertraulichen Informationen gehören Informationen über unveröffentlichte Produkte, Produktpläne, Herstellungsdaten und mehr. Dazu gehören auch vertrauliche Informationen, die mündlich oder in Form von Tweets, Posts, Blogs und anderen Formen der sozialen Medien weitergegeben werden.

Jeder von uns trägt Verantwortung für den Schutz und die Geheimhaltung der vertraulichen Informationen von Intel oder unserer Kunden und Geschäftspartner. Wir dürfen diese Informationen nicht ohne klare Bevollmächtigung veröffentlichen oder nutzen. Physische Vermögenswerte und Dokumente müssen in Übereinstimmung mit den Informationssicherheitsrichtlinien gehandhabt werden. Die unzulässige Weitergabe von vertraulichen Informationen von Intel und Dritten ist ein Verstoß, der die Kündigung zur Folge haben kann, abhängig von der lokalen Gesetzgebung.

Wenn Ihnen eine unzulässige Bekanntgabe oder der Verlust vertraulicher Informationen bekannt wird, wenden Sie sich bitte an [Information Security](#) oder an die Rechtsabteilung. Bei Fragen oder für Anweisungen zur Veröffentlichung auf sozialen Medien, wenden Sie sich an social.media@intel.com.

Schutz von Warenzeichen und Marken

Zu den wertvollsten Vermögenswerten unseres Konzerns zählen seine Warenzeichen und Marken. Zum Schutz des Wertes und Ansehens unserer Warenzeichen und Marken haben wir Richtlinien für deren Verwendung aufgestellt.

An diese Richtlinien halten wir uns immer dann, wenn wir die Warenzeichen und Marken von Intel verwenden, sowohl bei der internen und externen Kommunikation als auch bei Unterlagen, die von Marketingagenturen, Wiederverkäufern, Original Equipment Manufacturers (OEMs) oder anderen Dritten erstellt werden.

Intel repräsentieren

Das Ansehen und der Name unseres Konzerns ist ein Wert, den wir als Repräsentanten von Intel aufrechterhalten müssen. Gelegentlich kann Intel Mitarbeiter dazu auffordern, als Vertreter für andere Einheiten zu fungieren (zum Beispiel als Führungskraft, Direktor, Berater, Beauftragter oder für ähnliche Rollen). In diesen Fällen sollte der Mitarbeiter den Fall zunächst mit seinem direkten Vorgesetzten besprechen. Unter Umständen sind Sie verpflichtet, sich zur Umsetzung des Kodex besonderen Regeln zu unterwerfen.

In einem anderen Rahmen, wenn Sie beispielsweise öffentlich über geschäftliche oder technische Themen sprechen oder dazu im Internet – also auch in sozialen Netzwerken und auf Websites – posten, müssen Sie deutlich hervorheben, dass Sie Ihre eigenen Ansichten und nicht die von Intel vertreten, sofern Sie nicht als bevollmächtigter Vertreter von Intel sprechen bzw. posten.

Um Verstöße gegen das Kartellrecht zu vermeiden, müssen Sie besondere Verhaltensregeln einhalten, wenn Sie Mitglied eines Branchenverbandes sind oder eine Führungsposition in einem solchen Verband innehaben.

Genehmigungen und Verzichtserklärungen

Dieser Kodex enthält die Erwartungen von Intel an seine Mitarbeiter. Sollten gewisse Situationen im Vorfeld eine Genehmigung von der Geschäftsleitung oder anderen Personen erfordern, sprechen Sie das Thema unverzüglich an, damit ausreichend Zeit für die Prüfung und Genehmigung bleibt.

Unter gewissen Umständen kann der Verzicht auf eine Bestimmung dieses Kodexes angemessen sein. Um eine Genehmigung für diesen Verzicht zu erhalten, wenden Sie sich an einen Vorgesetzten, der Ihr Anliegen zusammen mit der Revisions-, der Rechts- oder der Personalabteilung prüfen wird. Jegliche Aussetzung der Gültigkeit des Verhaltenskodex erfordert die Genehmigung durch den Chief Financial Officer, den General Counsel oder den Senior Vice President, Director of Human Resources von Intel.

Direktoren und Führungskräfte, die eine Genehmigung für einen solchen Verzicht benötigen, sollten sich an das Board of Directors oder einen

Ausschuss des Boards wenden. Diese Genehmigungen für Directors und Führungskräfte legen wir gemäß den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen bzw. gemäß den üblichen Abläufen für börsennotierte Unternehmen offen.

Wichtige Hinweise

Dieser Kodex dient uns als Richtlinie, damit wir unsere Geschäftstätigkeiten mit Integrität ausführen können. Er stellt keinen Anstellungsvertrag dar und dient nicht zur Übertragung beschäftigungsbezogener Rechte.

Dieser Kodex erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit in Bezug auf die Richtlinien von Intel. Sie sind angehalten, alle auf Ihre Tätigkeit bezogenen Richtlinien des Konzerns zu kennen und umzusetzen. Auch bei Verstößen gegen diese anderen Richtlinien können Sie disziplinarischen Maßnahmen, bis hin zur Kündigung Ihres Arbeitsverhältnisses, unterzogen werden.

Intel kann unter Umständen und sofern vom Unternehmen als erforderlich oder zweckmäßig erachtet in gewissen Abständen Änderungen am Kodex vornehmen.

Glossar zum Verhaltenskodex

Thema	Begriff	Erläuterung
Geschäfte ehrlich und mit Integrität tätigen		
Genauere Finanz- und sonstige Aufzeichnungen erstellen	Wirtschaftsprüfer	Externe und interne Wirtschaftsprüfer
Genauere Finanz- und sonstige Aufzeichnungen erstellen	Grundsätze des Rechnungswesens	Die Bestimmungen der Generally Accepted Accounting Principles (GAAP), der International Accounting Standards (IAS) und der Securities & Exchange Commission (SEC)
Gesetzestreu handeln		
Bestechung und Antikorruption	Staatsbedienstete	Staatsbedienstete: alle Beamte, Mitarbeiter oder Personen in einer offiziellen Funktion für Regierungsministerien, -behörden oder -einrichtungen, einschließlich staatseigener oder staatlich kontrollierter Unternehmen, sowie politische Parteien, politische Mitarbeiter oder Kandidaten für politische Ämter. Einige Beispiele sind Professoren oder Forschungsmitarbeiter von staatlichen Universitäten oder Forschungsinstituten, Ärzte von staatlichen Krankenhäusern oder Mitarbeiter von Telekommunikationsunternehmen in Staatsbesitz. Weitere Beispiele können Sie in der Richtlinie von Intel <i>Worldwide Business Gift, Meals, Entertainment, and Travel Policy (GMET)</i> lesen.
Bestechung und Antikorruption	Bestechung	Bestechung im Sinne der Intel Richtlinie bedeutet, eine Wertsache zu versprechen, anzubieten oder zu übergeben und dabei die korrupte Absicht zu verfolgen, eine Handlung oder Entscheidung des Empfängers auf unlautere Weise zu beeinflussen oder sich einen unlauteren Vorteil zu verschaffen, um ein Geschäft abzuschließen oder beizubehalten.

VERHALTENSKODEX VON INTEL

Thema	Begriff	Erläuterung
Bestechung und Antikorruption	Schmiergeld	Hierbei handelt es sich um eine kleinere Zahlung mit dem Ziel, eine normale Behördenhandlung zu bewirken, die nicht ermessensabhängige Tätigkeiten umfasst (beispielsweise die Bearbeitung behördlicher Dokumente oder die Bereitstellung eines Telefon- oder Wasseranschlusses). Die Leistung von Zahlungen an Beamte mit dem Ziel, solche alltäglichen Arbeiten zu bewirken, gilt im Rahmen der Gesetze zahlreicher Länder als Bestechung. <i>Expresszuschlag</i> : Diese veröffentlichten behördlichen Tarife oder Gebühren, die durch Behörden oder Rechtsträger einer Regierung zur Beschleunigung einer Dienstleistung in Rechnung gestellt werden, sind zulässige Zahlungen. Derartige Gebühren werden an Behörden gezahlt und für die betreffende Express-Dienstleistung muss als Zahlungsbeleg eine Quittung ausgestellt werden.
Umwelt, Gesundheit und Sicherheit	Ansatz der Sorgsamkeit	Ansatz der sorgfältigen Erwägung der Risiken für Gesundheit oder Umwelt beim Materialeinsatz und Suche nach saubereren und sichereren Alternativen
Einhaltung von Import- und Exportbestimmungen	Import	Die Grenzüberschreitung eines Produkts von einem Land in ein anderes. Je nach Ursprungsland und Produkt können Importe Zöllen, Kontingentierung, Sanktionen oder Lizenzierungsbestimmungen unterliegen.
Einhaltung von Import- und Exportbestimmungen	Export	Dies bezeichnet den Transfer physischer Gegenstände oder Technologien, die (mündliche oder visuelle) Offenlegung von Technologien oder die Bereitstellung von Dienstleistungen, die bestimmten Exportbestimmungen unterliegen.
Geistiges Eigentum	Vertraulich (Anwaltsgeheimnis)	Über das Anwaltsgeheimnis ist die Kommunikation zwischen Mandant und Anwalt geschützt, wenn es sich um das Ersuchen nach bzw. die Vergabe einer Rechtsberatung handelt. <i>Bitte beachten: Das Anwaltsgeheimnis kann je nach Gerichtsbarkeit variieren. Bitte wenden Sie sich die Rechtsabteilung, wenn Sie wissen möchten, ob Kommunikation vertraulich behandelt wird.</i>
Geistiges Eigentum	Rechte an geistigem Eigentum	Rechte an Patenten und Patentanmeldungen, Warenzeichen, Copyrights, Handelsgeheimnissen, Know-how und Topografien.

Thema	Begriff	Erläuterung
Datenschutz	Datenschutz	<p>Datenschutz wird definiert als das Recht jedes Einzelnen, Aspekte seines Privatlebens geheim zu halten. Dies umfasst auch die Verantwortung einer Organisation, die Rechte des Einzelnen auf Privatsphäre zu wahren und seine personenbezogene Daten entsprechend zu verwalten, einschließlich Erhebung, Nutzung, Speicherung oder Offenlegung von personenbezogenen Daten.</p> <p>Hinweis: Das Recht von Einzelpersonen auf Datenschutz beschränkt sich nicht auf personenbezogene Informationen, sondern umfasst auch andere Bereiche wie Verhalten (das Recht eines Einzelnen, seine Handlungen selber zu wählen und bestimmte Verhaltensweisen nicht offenlegen zu müssen) und Kommunikation (das Recht auf Kommunikation ohne unzulässige Beobachtung, Überwachung oder Zensur).</p>
Datenschutz	Personenbezogene Informationen	<p>Informationen über eine identifizierbare Person</p> <p>Hinweis: Personenbezogene Informationen werden auch als personenbezogene Daten bzw. als einer Person zuzuordnende Informationen bezeichnet.</p> <p>Beispiele für personenbezogenen Daten sind: Anschrift, biometrische Informationen, E-Mail-Adresse, Faxnummer, Finanzinformationen (Bankkonto- oder Bezahlkartendaten usw.), staatliche Identifizierungsnummern, Gesundheits- und medizinische Angaben, Name, persönliches Profil, Fotos, Sozialversicherungsnummer, Telefonnummer usw.</p>
Öffentliche Kommunikation	Bevollmächtigte Vertreter	<p>Bevollmächtigte Vertreter werden von den Geschäftsführern der jeweiligen Geschäftseinheit, den Leitern der geografischen Region und der Global Communications Group (GCG) auf Basis der Kommunikationsziele und -bedürfnisse bestimmt, ausgewählt und bevollmächtigt. Weniger als 1 % aller Mitarbeiter bei Intel sind berechtigt, im Auftrag des Unternehmens mit den Medien zu sprechen.</p>
Andere fair behandeln		

Thema	Begriff	Erläuterung
Keine Belästigung	Belästigung	Intel betrachtet gemäß dieses Verhaltenskodex folgendes Verhalten als Belästigung: verbale, physische oder visuelle Äußerungen, die Einschüchterung, Beleidigungen oder Feindseligkeiten am Arbeitsplatz zur Folge haben und die Arbeitsleistung beeinträchtigen können, selbst wenn sie nicht ungesetzmäßig sind. Belästigung kann aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, nationaler Herkunft, Abstammung, Alter, Behinderung, gesundheitlichem Zustand, genetischen Informationen, Militär- und Kriegsversehrtenstatus, Familienstand, Schwangerschaft, Geschlecht, Aussehen, geschlechtlicher Identität, der sexueller Orientierung oder aufgrund sonstiger Eigenschaften, die durch lokale Gesetze, Verordnungen oder Erlasse geschützt sind, erfolgen.
Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit	Schuldknechtschaft	Schuldknechtschaft ist die Folge der Verpfändung persönlicher Dienste oder der Dienste eines Familienmitglieds durch einen Schuldner als Sicherheit für eine Schuld. Zu Beginn geht die betreffende Person zumeist davon aus, dass die Verpfändung der Arbeitskraft als Sicherheit für bestimmte Schulden dient und dass durch die Erbringung der Dienste die Schulden nach und nach getilgt werden. Die Schuld wird jedoch als offen gehandhabt und eine kontinuierlich durch auflaufende Summen angepasste Rechnung führt dazu, dass die Schuld nebst Arbeitsverpflichtung endlos aufrecht erhalten wird.
Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit	Menschenhandel	Menschenhandel wird definiert als (1) der Vorgang des Anwerbens, Beherbergens, Transportierens, Bereitstellens oder Akquirierens einer Person für Arbeitsdienste oder sexuelle Handlungen zu gewerblichen Zwecken (2) unter Einsatz von Gewalt, Betrug oder Nötigung (3) mit dem Ziel der Ausbeutung, erzwungenen Knechtschaft, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft, Sklaverei oder beliebiger gewerblicher Formen sexueller Handlungen unter Einbeziehung Minderjähriger.
Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit	Körperliche Züchtigung	Körperliche Züchtigung bezieht sich auf den Begriff der Körperstrafe. Beispiele für Körperstrafen sind Stock- oder Peitschenhiebe.
vermeiden Sie Interessenkonflikte		

Thema	Begriff	Erläuterung
Beispiele für Interessenkonflikte	Wesentliche Beteiligung	Die Beteiligung an etwas außerhalb der Tätigkeit des Mitarbeiters für Intel, wenn diese die Fähigkeit des Mitarbeiters beeinträchtigt, faire und unvoreingenommene Entscheidungen im Interesse von Intel zu treffen.
Beispiele für Interessenkonflikte	Professionelle Anleger	Investoren, Makler/Händler sowie Sell-Side- und Buy-Side-Analysiker. Weitere Informationen erhalten Sie in den <i>Guidelines for Communications with Investment Professionals</i> (Richtlinien zur Kommunikation mit professionellen Anlegern).
Schutz der Vermögenswerte und vertraulichen Informationen		
Bewahren der Informationssicherheit	Vertrauliche Informationen	Zu den vertraulichen Informationen gehören ohne Einschränkung: technische Informationen (z. B. Roadmaps, Schaltbilder, Quellcode, Spezifikationen), Geschäftsinformationen (z. B. Produktinformationen, Marketingstrategien, Märkte, Verkäufe, Kunden, Kundenlisten oder Telefonbücher), Personalinformationen (z. B. Unternehmensstrukturen, Mitarbeiterlisten, Kompetenzen, Gesundheitsinformationen der Mitarbeiter sowie deren Namen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Personalakten und Arbeitnehmerentgelte, außer wo die Bekanntgabe dieser Personalinformationen nach den örtlichen Arbeitsgesetzen zulässig ist, z. B. beim Recht der Mitarbeiter auf Erörterung des Entgelts und der Arbeitsbedingungen gemäß National Labor Relations Act (USA)), sowie sonstige nicht öffentliche Daten und Informationen ähnlicher Natur von Intel.

Thema	Begriff	Erläuterung
Schutz von Warenzeichen und Marken	Warenzeichen	<p>Der Begriff „Warenzeichen“ bezeichnet alles, das zur Bestimmung des Ursprungs von Waren oder Dienstleistungen herangezogen werden kann, und diese von Waren oder Dienstleistungen anderen Ursprungs unterscheidet, z. B. Wörter, Namen, Designs, Farben, Sätze, Klänge oder Gerüche. So werden beispielsweise Wörter (Tide*), Namen (Howard Johnson*), Symbole (die Golden Arches von McDonald’s*), Mittel (der Pillsbury Doughboy*), Sätze (The Ultimate Driving Machine*) oder Klänge (Bong/Sonic von Intel) im Warenhandel genutzt, um den Ursprung der Waren anzugeben und sie von den Waren anderer Hersteller zu unterscheiden. Die Warenzeichen von Intel sind Vermögenswerte, die Millionen von Dollar wert sind und für die Standards hinsichtlich Exzellenz und einheitlicher Qualität stehen, die mit Produkten und Dienstleistungen von Intel in Verbindung gebracht werden. Durch Warenzeichen erhält der Verbraucher bei Kaufentscheidungen Gewissheit hinsichtlich der Qualität des anvisierten Produkts. Daher ist ein Warenzeichen eng mit dem Goodwill und Ansehen eines Unternehmens verbunden, die der Inhaber des Warenzeichens entwickelt hat.</p>
Schutz von Warenzeichen und Marken	Marken	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eine Marke ist eine Zusammenstellung von Bildern und Ideen, die für einen Hersteller stehen, also konkrete Symbole, wie Namen, Logos, Slogans und Designschemas. 2. Die Begriffe „Marke“ und „Warenzeichen“ werden häufig synonym verwendet. 3. Eine Marke ist ein Zeichen, das durch ein bestimmtes Wort, einen Satz, ein Zeichen, eine Verpackung oder ein Etikett identifiziert werden kann. Marken repräsentieren den Namen, die Warenzeichen, die Produkte, Designs und Symbole eines Unternehmens.
Schutz von Warenzeichen und Marken	Wiederverkäufer	Verkaufen Produkte von Intel an kleinere Kunden oder Endverbraucher weiter
Intel repräsentieren	Verstöße gegen das Kartellrecht	Bestimmte in den USA und in anderen Ländern geltende Bestimmungen des Kartellrechts müssen streng eingehalten werden, um zu verhindern, dass Intel und Sie des Verstoßes gegen diese Bestimmungen bezichtigt und dafür zur Rechenschaft gezogen werden.